



JAHRBUCH
der
DEUTSCHEN WERKSTÄTTEN
1928

Mit 60 Abbildungen und einer reichhaltigen Auswahl von Aussprüchen bekannter Männer und Frauen über das Wohnen und seine Kultur

Zusammengestellt und mit einleitendem Text versehen von

Alice von Pechmann

Dieses Büchlein sollte keinem Sortimenten fehlen! Es ist leicht verkäuflich an Interessenten von Wohnungseinrichtungen jeglicher Art. Es enthält Ratschläge für Innenausstattung, Möbelwahl, Stoffe und Tapeten und alles, was sonst zum Wohnen und zum Hausrat gehört.

Preis nur **Ⓩ** 1.50 M. ord.

Günst. Bedingungen. 1 Probeex. z. Einführung m. 50%

Auslieferung durch Fr. Foerster, Leipzig

Verlag

DEUTSCHE WERKSTÄTTEN A.G.
HELLERAU — MÜNCHEN

Preisermäßigung bis 31. Juli 1928



Der Erfolg meines im Mai 1927 versandten Katalogs: vorübergehende Preisermäßigung wertvoller älterer Verlagswerke hat mich bestimmt,

einen Katalog Nr. 2

zu versenden, der eine Reihe weiterer Werke mit vorübergehend herabgesetzten Preisen aufführt.

35% Nachlass gegen bar auf die ermäßigten Preise!

Die Preisermäßigung des Katalogs Nr. 1 erlischt **endgültig Ende dieses Monats!**

Ich bitte, beide Verzeichnisse zu verlangen.



F. A. BROCKHAUS / LEIPZIG

50

Urteile über die neue Kunstgeschichte des Verlages E. A. Seemann in Leipzig

Prof. Dr. L. Bruhns
Die Meisterwerke

31

Wer wie ich, für seine ersten Kunststudien auf Werke angewiesen war, die unbeschadet ihrer Meriten doch mit ihren katalogartigen Aufzählungen von Kunstwerken recht steif-leinene Bücher waren... kann die heutige junge Generation nur beglückwünschen zu der ihr hier gebotenen Wissensquelle mit ihren trefflichen Bildern und der lebendigen Darstellung.

Senatspräf. Geh.-Rat Walter von Zur Westen, Berlin

32

Die beiden ersten Bände habe ich eingehend studiert und muß sagen, daß ich sie vortrefflich finde. Die Auswahl der behandelten Werke kann geradezu als Kanon gelten; Die Besprechung jedes einzelnen ist ausführlich und geistvoll, besonders in der Verbindung des Kunstwerkes mit der kulturellen Sphäre, aus der es erwachsen ist. Die Darstellung hält sich frei von allen ästhetischen Phrasen. Sie ist für jeden Laien verständlich und trotzdem auch für den Kenner anregend.

Ob.-Studienrat Dr. Köhl, Charlottenburg

33

Ich zweifle kaum an dem Erfolg. Die Handlichkeit macht die einzelnen Bändchen zu einem bequemen Begleiter.

Prof. Dr. F. Noack, Berlin

34

Ich habe die Bände mit steigendem Interesse gelesen und bekenne gerne, daß hier eine vortreffliche, nach Sprache wie nach Inhalt gleich ausgezeichnete Darstellung der Geschichte der Kunst vorliegt. Vor allem ist das pädagogische Problem der Führung durch das unabsehbare Gebiet glänzend gelöst. Führen heißt hier nicht bloß eine gute Auswahl treffen in genetischer Abfolge, sondern diese Auswahl und die Entwicklung aus der sich wandelnden Welt- und Lebensanschauung des Volkes verständlich machen. Das ist dem Autor sehr gut gelungen. Ich habe die so gestaltete Einführung in die Kunst Ägyptens, Assyriens, Kretas ebenso genossen wie die Einführung in Christliche Frühzeit, wobei oftmals dicht neben die ersten Keime neuen ästhetischen Ausdrucks weltanschaulicher Erlebnisse die spätere Blüte des gleichen Stammes gestellt wird. Das macht die Sache lebendig und verständlich zugleich. Ich habe keinen Zweifel, daß diese neue Kunstgeschichte sich die Freundschaft derjenigen erringen wird, für welche die Kunst mehr ist als ein bloßes willkürliches Spiel mit Formen.

Geh. Oberstudienrat Prof. Dr. G. Kerschensteiner, München

35

Aller kompendienmäßiger Betrieb ist der Untergang des lebendigen Kunstempfindens und des lebendigen, sich für die Dauer auswirkenden Verhältnisses zum Kunstwerk. Aus diesem Grunde muß man das Bruhns'sche Buch auf das lebhafteste begrüßen.

Ob.-Stud.-Dir. Prof. Dr. Conrad Höfer, Eisenach

Fortsetzung folgt

Empfehlen Sie
das Werk jedem Kunden!
Arbeiten Sie dafür!

Band III und IV erscheinen rechtzeitig vor Ostern

Jeder Band 5 Mark

E. A. SEEMANN
LEIPZIG

